

Syllabus

Kursbeschreibung

Titel der Lehrveranstaltung	ORIENTIERUNGSPRAKTIKUM
Code der Lehrveranstaltung	64222
Zusätzlicher Titel der Lehrveranstaltung	
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	NN
Sprache	Deutsch; Italienisch
Studiengang	Bachelor in Sozialpädagogik
Andere Studiengänge (gem. Lehrveranstaltung)	
Dozenten/Dozentinnen	Prof. Dr. Iris Nentwig-Gesemann, Iris.NentwigGesemann@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-staff/person/41498
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	Alle Semester
Studienjahr/e	1
KP	4
Vorlesungsstunden	100
Laboratoriumsstunden	0
Stunden für individuelles Studium	0
Vorgesehene Sprechzeiten	0
Inhaltsangabe	Das 100-stündige Orientierungspraktikum bietet Studierenden im ersten Studienjahr die Möglichkeit, ein bis zwei sozialpädagogische Arbeitsfelder kennenzulernen und erste praktische Erfahrungen zu sammeln. Durch Hospitationen, Beobachtungen und die Mitarbeit in unterschiedlichen Einrichtungen bzw. Arbeitsfeldern gewinnen sie Einblicke in Zielgruppen, Handlungsansätze und institutionelle Rahmenbedingungen. In den begleitenden Lehrveranstaltungen

	werden die Studierenden dabei unterstützt, ihre beruflichen Erfahrungen bzw. ihre Erfahrungen im Orientierungspraktikum theoriegestützt, methodisch und biografisch zu reflektieren, erste Praxis-Theorie-Bezüge herzustellen und die eigene Berufsperspektive kritisch zu hinterfragen.
Themen der Lehrveranstaltung	- Kennenlernen von 1-2 sozialpädagogischen Arbeitsfeldern - Hospitation, Beobachtung und unterstützende Mitarbeit in Einrichtungen - Analyse von Zielgruppen, Aufgaben, Methoden und institutionellen Rahmenbedingungen - Einführung in Beobachtungs- und Reflexionsmethoden (z. B. Lerntagebuch, Feldnotizen) - Theorie-Praxis-Verknüpfung anhand fachlicher Grundlagen und rechtlicher Bezüge - Biografische Reflexion der eigenen Berufs- und Studienmotivation - Vergleichende Analyse der besuchten Arbeitsfelder - Erstellung einer schriftlichen Reflexionsdokumentation
Stichwörter	Orientierungspraktikum, Praxiserfahrung, Sozialpädagogische Arbeitsfelder, Reflexion (theoriegestützt, methodisch, biografisch), Berufsperspektive
Empfohlene Voraussetzungen	/
Propädeutische Lehrveranstaltungen	/
Unterrichtsform	Praktikum und Reflexion von Praxiserfahrungen
Anwesenheitspflicht	Laut Studiengangsregelung
Spezifische Bildungsziele und erwartete Lernergebnisse	Kompetenzen Wissen und Verstehen - Die Studierenden verfügen über grundlegendes Wissen zu Struktur, Aufgaben und Zielgruppen ausgewählter sozialpädagogischer Arbeitsfelder. - Sie verstehen grundlegende sozialpädagogische Handlungsprinzipien und Methoden. - Sie kennen relevante rechtliche und institutionelle Rahmenbedingungen Anwenden von Wissen und Verstehen

	- Die Studierenden können Beobachtungen in sozialpädagogischen Einrichtungen zielgerichtet durchführen und dokumentieren. - Sie sind in der Lage, einfache sozialpädagogische Tätigkeiten unter Anleitung zu übernehmen. - Sie können Erfahrungen aus der Praxis mit theoretischen Grundlagen verknüpfen. Urteilsvermögen - Die Studierenden sind in der Lage, unterschiedliche Arbeitsfelder hinsichtlich Zielgruppenorientierung, Methoden und Wirksamkeit zu vergleichen und einzuschätzen. - Sie reflektieren ihre eigene berufliche Eignung und Interessen. - Sie beurteilen Chancen und Herausforderungen verschiedener sozialpädagogischer Handlungsfelder kritisch. Kommunikation - Die Studierenden können fachliche Beobachtungen und Reflexionen sowohl mündlich als auch schriftlich strukturiert darstellen. - Sie interagieren angemessen mit Fachkräften, Klient*innen und anderen Beteiligten. - Sie beteiligen sich konstruktiv und kooperativ an Reflexionsrunden. Lernstrategien - Die Studierenden sind in der Lage, selbstständig Informationen zu Einrichtungen, Methoden und rechtlichen Grundlagen zu recherchieren. - Sie werten eigene Lernerfahrungen systematisch aus und nutzen diese für die weitere Studienplanung. - Sie entwickeln Strategien zur kontinuierlichen Verknüpfung von Theorie und Praxis.
Spezifisches Bildungsziel und erwartete Lernergebnisse (zusätzliche Informationen)	/
Art der Prüfung	Reflexionsbericht (Aufbau und Anforderungen werden zu Beginn des Studiums bekannt gegeben)
Bewertungskriterien	Reflexionsfähigkeit, Praxis-Theorie-Bezug,

	Struktur und Aufbau, Selbstreflexion, Beobachtungs- und Dokumentationsmethoden, Sprachliche Ausdrucksfähigkeit, formale Anforderungen
Pflichtliteratur	Cerrocchi L. & Dozza L. (2018) (Ed.) Contesti educativi per il sociale. Franco Angeli; Part One and a selected chapter from Part Three (Educational Settings) Gängler, Hans (2016): Einführung in die Sozialpädagogik. Weinheim: Beltz Juventa. Böhnisch, Lothar & Schröer, Wolfgang (Hrsg.) (2019): Sozialpädagogik. Ein Handbuch für Studium und Praxis. Weinheim: Beltz Juventa. Pflicht für alle: Einleitung: „Sozialpädagogik als Wissenschaft und Profession“ und Kapitel zu „Reflexion und Professionalisierung“ sowie ein Auswahlkapitel (je nach Praktikumsort)
Weiterführende Literatur	/
Weitere Informationen	Das Orientierungspraktikum wird durch das Lab Reflexion sozialpädagogischen Handelns vorbereitet, begleitet und reflektiert.
Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)	Keine Armut, Geschlechter-Gleichheit, Gesundheit und Wohlergehen